

**UND JETZT:**

# **GRÜNE WIRTSCHAFT**

WIRTSCHAFTSKAMMER TIROL  
INNSBRUCK

Eing. 15. Okt. 2025

Gesch. Z. ....

15.10.2025



Antrag an das Tiroler Wirtschaftsparlament, Sitzung am 05. 11. 2025, betreffend

## **TRANSPARENZ FÜR WIRTSCHAFTSKAMMER-MITGLIEDER DURCH WK-INTRANET ERHÖHEN**

Die Wirtschaftskammerorganisation ist der Selbstverwaltungskörper der gewerblichen Wirtschaft. Die Mitgliedschaft aller gewerblichen Unternehmer:innen, die auch mit den Beitragszahlungen (KU1, KU2 & GU) einhergeht, bedingt ein besonders hohes Maß an Transparenz und Information für die Mitgliedsbetriebe.

Das seit 01. September gültige Informationsfreiheitsgesetz (IFG), das sich auch in §70 WKG niederschlägt, soll durch weitgehende Transparenz- und Veröffentlichungsbestimmungen der Wirtschaftskammerorganisationen mit Leben gefüllt werden.

Informationen, die für die Arbeit der Mandatar:innen und Funktionär:innen der jeweiligen Gremien, aber auch für alle Mitglieder der jeweiligen Organisationseinheit der Wirtschaftskammer relevant sind, sollen deutlich leichter zugänglich, zentral abgelegt und jederzeit aufrufbar sein<sup>1</sup>. Dazu soll über ein kammerinternes Intranet, das mit dem jeweiligen WK-Login der Mitglieder verbunden ist, proaktiv kommuniziert werden.

Die entsprechenden Informationen sollen nicht nur für die jeweilige Fachgruppe/Fachvertretung, der ein:e Unternehmer:in zugehörig ist, veröffentlicht werden, sondern durchgängig von der jeweiligen Fachorganisation, Landessparte, Landeskammer, Fachverband, Bundessparte bis hin zur Bundeswirtschaftskammer.

Die Wirtschaftskammerorganisation, die sich als (Interessens-)Vertretung aller gewerblichen Unternehmer:innen Österreichs versteht, soll die Einführung des Informationsfreiheitsgesetzes als Chance für eine echte Transparenzoffensive nutzen.

---

<sup>1</sup> Davon ausgenommen sind jedenfalls die in §70 WKG bzw. §6 Abs. 1 des Informationsfreiheitsgesetzes nicht zur Veröffentlichung bestimmten Informationen.

**UND JETZT:**

# **GRÜNE WIRTSCHAFT**



Die Grüne Wirtschaft Tirol stellt daher folgenden Antrag:

Das Tiroler Wirtschaftsparlament beauftragt das Präsidium der Tiroler Wirtschaftskammer ein für alle Organisationsmitglieder verfügbares Intranet einzurichten. Darüber sollen für die Mitglieder alle relevanten Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Veröffentlicht werden sollen jedenfalls:

- die vollständigen Rechnungsabschlüsse und Voranschläge und eine Aufstellung der beschlossenen Funktionsentschädigungen der jeweiligen Organisationseinheiten,
- die Termine und Tagesordnungen der anstehenden Sitzungen,
- alle für die anstehenden Sitzungen relevanten Unterlagen wie Anträge, Geschäftsberichte, sonstige geplante Beschlüsse usw.,
- die Protokolle aller vergangenen Sitzungen sowie alle getätigten Beschlüsse,
- analog zum Wirtschaftsparlament Österreich sollen auch in anderen Organisationseinheiten Umsetzungsberichte der beschlossenen Anträge erstellt und im Intranet veröffentlicht werden,
- die allgemeinen Kriterien zur Auftragsvergabe sowie aktuelle Auftragsvergaben der jeweiligen Organisationseinheit,
- Mitgliedschaften in Verbänden und Vereinen inkl. Aufstellung über Kosten, Nutzen und die Dokumentation der Entscheidungsfindung zum Beitritt/Gründung
- Berichte über die interessenspolitische Arbeit der jeweiligen Organisationseinheit und über die entsprechende Meinungsbildung innerhalb der Organisationseinheit
- alle von der jeweiligen Organisationseinheit in Auftrag gegebenen Studien und Umfragen inkl. Kostenaufstellung,
- alle von der jeweiligen Organisationseinheit abgegebenen Stellungnahmen zu nationalen und internationalen Gesetzgebungsverfahren.

Für die Fraktion der Grünen Wirtschaft

**Michael Carli und Delegierte zum Wirtschaftsparlament**